



Besucher stürmten "Absam aktiv", die 1. Wirtschafts- und Vereinsschau



Fotos: Karl Writtenberger

IV-Obmann Dr. Oswald Mayr, LR Christa Gangl, Bgm. Arno Guggenbichler und GV Ing. Klaus Zanger bei der Eröffnung der Ausstellung.



Die Gesundheitsstrasse fand großen Anklang.

Mit einem solchen Erfolg hatten nicht einmal die größten Optimisten gerechnet. Doch das Interesse der Absamerinnen und Absamer an dieser Leistungsschau sprengten die kühnsten Erwartungen. Und so wurde die Wirtschafts- und Vereinsschau, bei der ortsansässige Unternehmen Produkte und ihr Können präsentieren und die Absamer Vereine auf ihre Traditionen verweisen konnten, zu einem beeindruckenden Zeugnis einer intakten Dorfgemeinschaft.

Nicht einmal das prächtige Herbstwetter hielt die Absamer davon ab, sich am letzten Oktoberwochenende selbst ein Bild von den Betrieben und Vereinen des Dorfes zu machen. Neben den Wirtschaftsbetrieben und Vereinen waren auch die sechs Schulen des Ortes angetreten, um ihre Bildungseinrichtungen zu präsentieren bzw. Vorführungen zum Besten zu geben. „Wir wollen uns mit dieser geballten Dorfdarbietung

nicht mit den großen Ausstellungen messen, aber wir sind selbstbewusst genug, um unsere eigenen starken Leistungen, die viele Betriebe, Vereine und Schulen in Absam anbieten, der breiten Öffentlichkeit vorzustellen“, freute sich Bürgermeister Arno Guggenbichler bei der Eröffnungsrede der Dorfschau.

Als würdiger Ort der Präsentation diente das gesamte Gebäude der Hauptschule Absam. GV Ing. Klaus Zanger, Obmann des Wirtschaftsausschusses und damit Koordinator der Ausstellung freute sich vor allem über die Tatsache, dass mit 26 Betrieben, 25 Vereinen, den 3 Tiroler Berufsschulen, den 3 Pflichtschulen und dem Tourismusverband Hall-Wattens ein fast vollständiges Spektrum der Wirtschaftskraft des Dorfes vertreten war.

Aber auch die Gesundheitsstraße im Parterre fand großen Anklang und wurde zu einer Art heimlicher Renner.



Ein Profit für die Absamer Dorfgemeinschaft

Die Organisatoren zeigten sich am Ende der Schau zuversichtlich, dass ganz Absam von der Leistungsschau profitiert hat. „Einerseits haben wir damit die vielen Möglichkeiten, die es in Absam gibt, vorgestellt und andererseits trägt diese Aktivität zur Dorfbelebung und zur umfassenden Gemeinschaft und dem





Miteinander bei“, sind sowohl Guggen- bichler als auch Zanger überzeugt.

Zahlen und Fakten

Für die perfekte Planung der Ablauforga- nisation konnte die Gemeinde Absam auf das Erfahrungspotenzial von Messeprofi Ernst Scartezzini bauen, der hilfreich zur Seite stand. Auf einer Veranstaltungsflä- che von knapp 2.000 m2 wurden 55

Ausstellungsstände errichtet und neben diversen Veranstaltungenzuckerln wie Gesundheitscheck mit Ultraschallun- tersuchung, Wettmelken, Schnaps- und Weinverkostung, etc. kamen auch die kulturellen Highlights mit einem Konz- ert der Musikschule, Aufführungen der Absamer Pflightschulen, traditionelle Tanzvorführungen vom Trachtenverein, Konzerte mit dem Jakob-Stainer-Chor und dem Absamer Kirchenchor und Or- chesterverein, usw. nicht zu kurz.





Bürgermeister auf der Schulbank



Foto: Privat

HR Dr. Helmut Praxmarer und Institutsleiter Ing. Franz Jenewein mit Bürgermeister Arno Guggenbichler

Dass in der heutigen Zeit lebenslanges Lernen einfach unabdingbar ist, steht für Bgm. Arno Guggenbichler außer Frage. Daher war es für ihn auch keine große Entscheidung, die letzten 14 Monate am Tiroler Bildungsinstitut im Grillhof in Lans einen Führungskräftelehrgang für Bürgermeister und Amtsleiter zu besuchen. Der 10-modulige Lehrgang hat als Leitziel die Entwicklung einer professionellen Handlungskompetenz zum Inhalt.

„Man kann sich heute einfach nicht mehr zurücklehnen und sich auf seinen Lorbeeren ausruhen“, nennt Bgm. Guggenbichler kurz und bündig seine Motivation, diesen Lehrgang zu besuchen. Die Anforderungen in der Gemeinde werden nun einmal immer komplexer und so wie überall in der Wirtschaft stehe man immer häufiger auf dem Prüfstand. Die Zeit sei einfach so schnelllebig, dass man nicht stehen bleiben dürfe.

Als zentrale Themen dieses Lehrganges der Tiroler Gemeindeakademie standen unter anderem strategische Führung, Finanzen, diverse Beteiligungsmodelle und Zeitmanagement auf dem Programm. „Die Gemeinden stehen als Keimzelle der öffentlichen Verwaltung vor derartigen Herausforderungen, dass hier die Gemeindeführung fast nicht anders kann als ständig Neues zu lernen“, sieht Arno Guggenbichler dieses Angebot äußerst positiv. So könne man anhand von einigen wesentlichen Kennzahlen sofort erkennen, wie man budgettär dasteht. Wenn man dies aber nie vermittelt bekommt, dann mache man sich die Arbeit unnötig schwerer.

Zum Abschluss des Kurses hatten die Teilnehmer noch eine Arbeit zu verfassen, wobei der Absamer Bürgermeister das Thema „Offene Jugendarbeit in der Gemeinde“ wählte.

*Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung:
21. November 2005*

Umstellung Bioabfallsammlung von Papiersäcke auf Maisstärkesäcke ab Jänner 2006

Bei der Müllsackausgabe im November 2005 werden die neuen 100% kompostierbaren Maisstärkesäcke in einer einheitlichen Größe von 10 Liter (mit Henkel) für die Bioabfallsammlung ausgegeben.

Diese modernen Bioabfallsäcke sind nicht nur vollständig biologisch abbaubar, sondern auch besonders praktisch und hygienisch im Gebrauch.

Die Vorteile der neuen bioMat Bioabfallsäcke:

- 100% kompostierbar
- besonders reiß- und nassfest
- einfach mit Knoten verschließbar

Tipps zur Handhabung:

Hygienetipp für die Biotonne: zugeknottete Säcke halten die Tonne sauber.

BioMat Säcke sollten nie länger als eine Woche zur Bioabfallsammlung verwendet werden.

Die Säcke sind bis zu 80 °C temperaturbeständig. Sehr heiße Speisereste/Bioabfälle vor dem Einfüllen abkühlen lassen.

Vorsicht beim Einfüllen von Spitzen Abfällen, wie z. B. Blumenstängel um Löcher im Sack zu vermeiden.

Keine flüssigen Küchenabfälle, wie Suppen oder Saucen direkt in die BioMat Säcke einfüllen. Bitte Flüssigkeit vorher abseihen und Salat- und Obstreste abtropfen lassen.

Weitere Informationen zu den neuen Bioabfallsäcke erhalten sie bei der Müllsackausgabe vom 21.11.2005 bis 25.11.2005 oder im Umweltamt der Gemeinde Absam.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 17. November, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



Ausgabe der Müllsäcke, Aufkleber und gelben Säcke für die Kunststoffsammlung 2006

Wir machen darauf aufmerksam, dass diese Termine auch für jene Mitbürger gelten, die noch Müllsäcke haben, aber nicht das gesamte Jahr 2006 damit auskommen.

An allen in Verwendung stehenden Müllgefäßen müssen Aufkleber für 2006 angebracht werden. Haushalte, die zur Ausgabe nicht erscheinen, wird es nicht mehr möglich sein, Säcke während des Jahres zu holen. Davon ausgenommen ist der Nachkauf. Der Jahreskalender „Müllentsorgung 2006“ wird ebenfalls verteilt.

Die Ausgabe der Müllsäcke und der Aufkleber für das Jahr 2006 erfolgt laut folgendem Plan:

Wir bitten alle Haushalte, diese Tage und Termine einzuhalten und verlässlich ins Gemeindeamt zu kommen, oder eine Vertretung zu schicken.

**Montag, 21. November 2005
14.00 bis 18.00 Uhr**

Am alten Schießstand
Ahornstraße
Amtsschmiedshöhe
Andreas-Hofer-Straße
Bachgasse
Bettelwurfsiedlung
Birkenstraße
Bgm.-Franz-Herzleier-Weg
Breitweg
Bruder-Willram-Straße
Buchenweg
Daniel-Swarovski-Straße
Schulstraße
Schützenweg
Sewerstraße
Sebastian-Ruef-Straße
Sammelweißstraße
Bgm.-Wechselberger-Weg

**Dienstag, 22. November 2005
14.00 bis 19.00 Uhr**

Dörferstraße
Eibenweg
Eichatstraße
Eichenweg
Eismeerstraße
Fanggasse
Feldweg
Fiegerstraße
Finkenberg
Flurstraße
Föhrenwald

Föhrenweg
Franz-Hairer-Straße
Frauental
Gartenweg
Grillprazerstraße
Halltal

**Mittwoch, 23. November 2005
14.00 bis 18.00 Uhr**

Haspingerweg
Heideweg
Humboldtstraße
Im Moos
Im Tal
In der Wiesn
Ing.-Weber-Weg
Jägerstraße
Johannesweg
Karl-Wirtenberger-Weg
Kaplanstraße
Karl-Zanger-Straße
Kreuzstraße
Krippstraße
Krüseweg
Kurzer Weg
Lindenstraße
Lärchenstraße
Lenerweg
Lois-Welzenbacher-Straße

**Donnerstag, 24. November 2005
14.00 bis 18.00 Uhr**

Maderspergerstraße
Max-Weiler-Weg
Melans
Mitterhoferstraße
Monikweg
Mühlenweg
Negrellistraße
Nuelweg
Oswald-von-Wolkenstein-Straße
Rhombergstraße
Poschweg
Riccabonastraße
Rudolfstraße
Samerweg
Schillerstraße
Salzbergstraße
Schloßweg
Schubertstraße

**Freitag, 25. November 2005
14.00 bis 18.00 Uhr**

Siedlerweg
Speckbacherstraße
Sportplatzweg
Stainerstraße
Strasserweg
St. Marienweg
Tannenweg
Villandererweg
W.-Schindl-Straße
Walderstraße
Walter-Senn-Straße
Wiesenweg
Weißenbachweg
Woditschkastraße
Zueggstraße
Zunderkopfstraße

Großer Weihnachtsbasar für Tiroler Hochwasser-Opfer

an der Tiroler Fachberufsschule
für Holztechnik in Absam.

**Am 3. Dezember 2005
von 9.00 - 16.00 Uhr.**





Absamer Gemeinde unterstützt junge Eisläufer

Die Förderaktion für eislaufbegeisterte Kinder und Jugendliche aus Absam wird von der Gemeinde auch dieses Jahr wieder durchgeführt.

Im vergangenen Jahr wurde die Förderung erstmals ins Leben gerufen. Das Echo war hervorragend. Deshalb gibt es auch heuer wieder für alle Absamer Kinder, Schüler und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr eine finanzielle Unterstützung

beim Kauf einer Saisonkarte für die nahe gelegenen Eislaufplätze in Mils oder Hall in der Höhe von zehn Euro.

Beim Kunsteislaufplatz Mils kostet so die Saisonkarte statt der üblichen 22 Euro nur mehr 12 Euro. Für den Kunsteislaufplatz Hall reduziert sich die Jahreskarte durch die Förderung von 26 Euro auf 16 Euro. Die Saisonkarten sind im Gemeindeamt Absam während der Amtsstunden im Sekretariat erhältlich.



Foto: Privat

Fr 9.12. - Sa 10.12.2005

Der
KULTURAUSSCHUSS
der Gemeinde Absam
darf alle Absamer HobbykünstlerINNEN
(malen, töpfern, keramiken, handarbeiten ect.)

wieder zur Teilnahme an der
HOBBYKÜNSTLER-AUSSTELLUNG
einladen.

Wir bitten um Ihre/Deine Anmeldung, unter Angabe von Namen,
Adresse und Telefonnummer im Gemeindeamt Absam.

Telefon: 05223/56489 DW 71 + 72
Fax: 05223/56489 - 83
Nennungsschluss: 25. November 2005



FÜR ANFRAGEN UND RESERVIERUNGEN!
KARL-ZANDER-STR. 17
A-6067 ABSAM
TEL.: 05223/579233
EMAIL: ANFRAGE@GASTHOF-EBNER.AT



CATERING

FÜR
WEIHNACHTSFEIERN
(JEDE ART VON VERANSTALTUNG)
JETZT RESERVIEREN

Törggelezeit im Gasthof Ebner:

beim Kemmen: Glühwein aus`n Kupferkessel
das Erste auf`n Tisch: Schlutzkrapfln mit braunen Butter
und Parmesan
für zwischendurch: Kürbissuppe
zum Hauptgang: gemischte Bratl`n (Rind und Schwein)
mit Kartoffeln und Knödl, Rot- und Sauerkraut
dannoch no: Trauben, Mandarinen, Äpfel und
natürlich Kastanien!

Menü nur auf Reservierung möglich!

Menüpreis: €15,- pro Person

WWW.GASTHOF-EBNER.AT



Du bist gesucht

Du bist jung (zwischen 10 und 19), hast Spaß am Leben und an der Musik, dann melde dich. Wir, der coole Jugendchor der Musikschule Hall, suchen junge, begeisterte Hobby-SängerInnen.

Wir singen verschiedenste Musikarten (Jazz, Unterhaltungsmusik, Schlager, ...) und wenn wir eine große Gruppe (mind. 20 Jugendliche) begeistern können, planen wir mehrere Projekte:

Auftritte bei einigen Veranstaltungen (Weihnachten, Konzerte der Musikschule Hall, „Rauf auf die Bühne“ im Einkaufszentrum DEZ - mit Band) und das Singen von Songs aus dem Musical „Jesus Christ Superstar“. Aber wir brauchen ganz, ganz dringend Verstärkung.

Bitte meldet euch (der Besuch ist kostenlos) bei Daniel Jamschek, 0660/6537614 oder im Sekretariat der Musikschule.

Wir sehen uns immer freitags von 17 bis 17.50 Uhr im Probesaal der städtischen Musikschule Hall.

Panflötenkonzert in der Basilika



Foto: TV-Absam

am Mittwoch 23. Nov. 2005
um 19.30 Uhr

ION MALCOCI - Panflöte und
GABRIEL DORIN - Orgel, Violine

Kartenvorverkauf:

Raiba Absam, Dörferstasse 32

Tourismusbüro Absam, Dörferstr. 37

<< [neu im downstairs] >>

Jeden 1. Freitag

>>> DISCO >>>

Jeden 2. Freitag

>>> LET'S TALK TOGETHER >>>

(ausgenommen Feiertage)

<<<<<<<<< [downstairs] >>>>>>>>>



Foto: downstairs

Tischfußball- und Billardtturnier

Der Absamer Jugendtreff downstairs veranstaltet vom 18./19. November bis 25. November ein Tischfußball bzw. Billardtturnier. Alle interessierten Kids ab 12 können sich ab 9. November im downstairs kostenlos anmelden. Den Gewinnern erwarten Medaillen sowie Gutscheine.

Am Samstag den 26.11 veranstaltet die Pfarre Eichat und der Jugendtreff downstairs einen Adventmarkt. Ab 16:30 bis ca. 20 Uhr kann man Adventkränze, u. ä. erwerben. Gebratene Kastanien, heiße Getränke, ... lassen Adventstimmung aufkommen. Alle sind herzlich willkommen!



Nikolausumzug in Absam



Foto: Familienverband

Auch heuer organisiert der Familienverband Absam, unterstützt vom Tourismusverband, wieder den beliebten Nikolausumzug. Alle Interessierten möchten wir aber auf einen geänderten Umzugstermin hinweisen. Der Nikolausumzug findet heuer am Sonntag, den 4. Dezember statt. Um 17 Uhr gibt es den Auszug des Nikolaus aus der Basilika Absam, vom Kirchenwirt fährt die Kutsche über die Dörferstraße bis zum Platz vor dem Gemeindeamt.

Die Hausbesuche erfolgen am Montag den 5. Dezember ab 17.15 Uhr. Die Anmeldungen für Hausbesuche in Absam Dorf bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 56489-72, in Absam Eichat bitte Frau Wanker unter 42774 benachrichtigen.

INSELN ZUM WOHLFÜHLEN VON INSTALLATIONEN ZANGER!

Die Absamer Firma Zanger ist Ihr Ansprechpartner für alle Arbeiten rund ums Bad. Firmenchef Klaus Zanger dazu: „Ob Sie unsere Lösung „Alles aus einer Hand“, wo wir uns von der ersten Begehung über eine 3D-Planung, sowohl um die Installationsarbeiten als auch Fliesenlegerarbeiten, sowie Elektro-, Mauer- und Tischler-, sowie Malerarbeiten kümmern, also die Komplettlösung anbieten oder die klassische Installation nach Ihren Wünschen und Vorstellungen planen und ausführen – bei uns sind Sie immer richtig.“

Zanger hat die Lösung für jeden Bereich. Bei Zanger steht der Mensch im Mittelpunkt und die Planung als auch die Ausführung wird individuell gestaltet. Ob als Kleinstbad auf nur 2 qm oder als großzügige Bäderlandschaft – ausgebildete Fachkräfte garantieren eine Ihren Bedürfnissen zugeschnittene Lösung.

Zudem garantiert die Firma eine Badlösung vom Abbruch bis zur Endinstallation in zwei Wochen fertigzustellen. Dabei kümmern sich die Mitarbeiter auch um den Abtransport und die Entsorgung Ihres bestehenden Bades. Sauberkeit und Schutzmaßnahmen sind dabei nicht nur Schlagworte.

Die Verwendung von Qualitätsprodukten sowohl in den Zu- als auch Abflusssystemen als auch im Komplettbereich ist für die Firma Zanger eine Selbstverständlichkeit und garantiert Ihnen als Kunden jahrelange Zufriedenheit.



FIRMA ING. KLAUS ZANGER,
KARL-ZANGER-STRASSE 4
6067 ABSAM
TEL.: 05221/57100 FAX -05
WWW.ZANGER.AT
INSTALLATIONEN@ZANGER.AT



Vormittag der offenen Tür in den Volksschulen

In den beiden Volksschulen Absam/Eichat und Absam-Dorf findet am

Donnerstag, den 17. November, in der Zeit von 08.30 bis 13.30 Uhr

ein Tag der offenen Tür“ statt.

Interessierte Absamer/innen sind herzlich eingeladen, die beiden Schulen, die nach der Renovierung in neuem Glanz erstrahlen, zu besichtigen.

Für unser Brotfachgeschäft mit Café suchen wir dringend freundliche, flexible

Verkäuferin.

Bitte melden Sie sich bei
Bäckerei Wilhelm Mühlbacher.
Telefon 05244-62734

Einladung zur Christbaumfeier
am Samstag, den 10. Dezember 2005 um 20 Uhr beim Kirchenwirt.

Bürgermusik Absam
Bürgermusik Absam

Das **Adventliedblasen**
findet am Freitag, den 16. und
Samstag, den 17. Dezember statt.
Allen unseren Freunden und Gönnern ein herzliches Danke
für Ihre Unterstützung!



Andreas Molterer auf Besuch in Absam



Foto: Privat

v.l.n.r. VbGM. Fritz Würtenberger, das Transform-Team mit DI Michael Triendl, NR Maria Grandner, KO Willi Molterer, GPO GV Klaus Zanger, AAB-BO Toni Pertl

Im Rahmen der Ministertagung in Tirol besuchte ÖVP-Klubobmann Andreas Molterer die Gemeinde Absam. Auf seinem Besuchsprogramm stand unter anderem auch die Transform-Tischler-Werkstätte, wo sich Molterer persönlich ein Bild von der dort geleisteten Arbeit machte.

In der betriebseigenen „Transform-Tischler-Werkstätte“ in Absam machte sich ÖVP-Klubobmann Willi Molterer auf Initiative des Absamer VP-Obmannes GV Ing. Klaus Zanger ein Bild von den großen Fähigkeiten der 10 Teilnehmer an diesem Arbeitsprojekt. „Ich habe höchsten Respekt vor diesen Menschen,

die trotz Ihrer Erkrankungen wieder versuchen, in den Arbeitsprozess zu kommen und einen erfolgreichen beruflichen Neubeginn anstreben“, so Molterer. Das Projekt wird aus der vor Jahren initiierten Behindertenmilliarde der Bundesregierung und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. Die Mitarbeiter erwirtschaften ein Viertel Eigenbeitrag.

„In Form dieses Arbeitstrainings des Psychosozialen Pflegedienstes Tirol können 10 erkrankte Menschen ein Jahr lang gegen Entgelt in dieser Werkstätte arbeiten. Die gezielte Arbeitssuche steht im Mittelpunkt der letzten Phase des Trainings. Wir arbeiten für öffentliche Auftraggeber, Firmen sowie Privatkunden. Unsere Palette reicht von unterschiedlichsten Holzprodukten, Werkstück- und Geschenksverpackungen aus Holz, Holzzäunen, Holzrestaurierungen sowie auch Grünanlagen- und Gartenpflege bzw. Forstarbeiten“, erläuterten Projektleiter DI Michael Triendl, Gestaltpädagoge Anton Baur und Dr. Walter Scheiblreiter, der die psychisch-fachärztliche Beratung wahrnimmt.

Reihenhäuser am Monikweg übergeben

Nach nur 12 Monaten Bauzeit konnten bereits die ersten stolzen Besitzer ihre Reihenhäuser im Monikweg beziehen. Aus diesem Anlass gab es eine kleine Feier, bei der neben Bgm. Arno Guggenbichler und VzBgm. Fritz Würtenberger als Vertreter der Gemeinde Absam mit DI Csaba Dregelyvari und Mag. Franz Mariacher auch die Spitze der Tigewosi-GWW anwesend waren.

Die auf Initiative der Gemeinde Absam errichteten neuen Reihenhäuser werden ausschließlich von jungen Familien bezogen. Sie haben eine Nutzfläche von rund 145 m² und dazu einen Keller mit weiteren 60 m². Die Kosten pro Haus liegen je nach Ausstattung zwischen 300.000 und 310.000 Euro. Bei der Übergabe betonten sowohl Bgm. Guggenbichler als auch DI Dregelyvari, dass es vor allem die Gemeinde Absam gewesen sei, die tatkräftig zur Umsetzung dieses Projektes beigetra-

gen habe. Damit wolle man sich aber keinesfalls zufriedengeben, denn – so Bürgermeister Guggenbichler – „es gibt bereits ganz konkrete Pläne für eine weitere Reihenhaussiedlung“.



Fotos: Gemeinde Absam



Toller Erfolg bei der Weltausstellung in Ebbs



Fotos: Privat

Bereits zum vierten Mal konnte heuer im Frühherbst Hubert Knapp mit seinen Haflingern bei der alle fünf Jahre stattfindenden Weltausstellung in Ebbs teilnehmen. Dabei werden über 1000 Haflinger aus der ganzen Welt einem fachkundigen Publikum vorgestellt und auch prämiert. Der Sägewerkbesitzer Knapp konnte dabei zwei seiner Stuten ins Finale bringen.

Um sich für diese Schau zu qualifizieren muss man sich zuvor einer beinhaltenen Vorausscheidung in den einzelnen Ländern stellen. „Dass ich mich bereits zum vierten Mal in Folge qualifizieren konnte, freut mich ganz besonders“, so der sichtlich stolze Hobbypferdezüchter. Eigentlich hätte er mit drei Stuten antreten wollen, aber eine davon habe er kurzfristig vor der Schau verkaufen

können. Die elfjährige Solaia konnte dabei besonders überzeugen und einen Platz unter den besten Pferden erreichen und eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Knapp züchtet nun schon seit über 20 Jahren Haflinger, wobei er eher aus Zufall dazu gekommen ist. Der Hobbyzüchter erinnert sich noch gerne an seine erste Zuchtstute Marika, von der 17 Fohlen abstammten. In der Zwischenzeit hat Knapp Kunden in der ganzen Welt, seine Pferde hat er nach Belgien, Schweden und auch in die USA verkauft. „Es geht aber nicht nur um die Pferde, bei den verschiedenen Schauen lernt man auch viele Menschen kennen und knüpft Freundschaften, die ein ganzes Leben andauern“, sieht Knapp die größten Vorteile seines Hobbys.



Schülerhilfe für Pfunds

Die Schüler der Hauptschule Absam haben sich wieder einmal in den Dienst einer guten Sache gestellt. An einigen Samstagen noch vor Weihnachten wird die 4c Klasse der Hauptschule bei der OMV-Tankstelle (Noggler) in Rum die Scheibenwäsche erledigen. Der Erlös dieser Aktion kommt den Hochwasseropfern in Pfunds zugute. Den zahlreichen Familien haben ihr ganzes Hab und Gut verloren und die Hauptschüler möchten nicht nur zuschauen, sondern auch helfen.

Die Schülerinnen der 4c-Klasse der Hauptschule Absam haben sich ebenfalls einiges einfallen lassen. Sie möchten in der Freizeit auf Kinder aufpassen. Für diese Aktion hat die Direktion nur äußerst verlässliche Schülerinnen ausgewählt. Auch dieser Erlös kommt den Hochwasseropfern der Gemeinde Pfunds zugute.

Interessenten können sich unter 0650/9612987 oder 0664/4731260 melden.

Schwanengesang von Franz Schubert



Am Freitag, 2. Dezember, gibt es für Liebhaber der Musik von Franz Schubert einen absoluten Musstermin.

Im Festsaal der Volksschule Absam werden ab 20 Uhr Rudolf Senn, Bassbariton, und Jan Aarsen, Klavier, den Zyklus „Schwanengesang“ sowie andere ausgewählte Lieder von Franz Schubert zum Besten geben. Rudolf Senn und Jan Aarsen sind seit 1988 Partner auf dem Konzertpodium und haben in dieser Zeit verschiedenartige Liederprogramme gestaltet, vorwiegend Werke der Romantik, aber auch zeitgenössisches Liedgut. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



Absamer Adventmarkt



Foto: TV-Absam

Auch heuer veranstaltet die Gemeinde Absam gemeinsam mit dem Tourismusverband Hall-Wattens am Vorplatz des Gemeindeamtes einen Adventmarkt. Am Sonntag, 4. Dezember, Donnerstag, 8. Dezember, Sonntag, 11. Dezember und Sonntag, 18. Dezember ist der Markt jeweils von 14.30 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 4. Dezember findet überdies der Nikolauszug ab 17 Uhr statt.

Für eine entsprechende Adventstimmung sorgen am 4. und 8. Dezember jeweils ab 17 Uhr Bläsergruppen der Bürgermusik Absam. Auch der Jakob-Stainer-Chor wird am 11. Dezember den Abend musikalisch gestalten.

Wer gerne eine romantische Kutschenfahrt genießen möchte, kann dies am 8., 11. und 18. Dezember jeweils von 14.30 Uhr bis 18 Uhr erleben.

Die Absamer Gastronomie sorgt am Adventmarkt für süße und bodenständige Köstlichkeiten, Punsch und Glühwein. Stefanie Fischler stellt ihre vielfältig gefertigten Produkte aus Glas dar und die Volksschulen Absam-Dorf und Absam-Eichat sowie die Hauptschule Absam bieten ihre selbst gebastelten Werke an. Auch der Imkermeister Schöpf aus Oberperfuß bietet seine Waren an, vom Tiroler Gebirgshonig über Propolistropfen finden sich Honig-Likör, Honigessig, Bio-Kräutertee, Bio-Kräutersalz usw. in seinem Angebot.

HINGEHEN – MITFEIERN – EINKAUFEN - GENIESSEN!

Der Adventmarkt ist ein wesentlicher Beitrag für die Aufrechterhaltung des Dorflebens. Alle Beteiligten, der TVB Hall-Wattens und die Gemeinde Absam laden Sie herzlich ein!

themediexperts
werbeagentur ingenhoeff-beerenkamp & pinxit, druckerei gmbh

ib werbeagentur ingenhoeff beerenkamp

PINXIT
Druckerei GmbH

he, leute!
de mach'n irre sach'n!

- grafik-design
- corporate-design
- webdesign
- video-clips
- offsetdruck
- digitaldruck
- XXL-Drucke
- display-Systeme



Rupertimesse im Halltal

Nach 40 Jahren wurde am 24. September 2005 zum ersten Mal wieder eine Rupertimesse im Halltal gefeiert. Anlass war der Rupertitag mit einer Wallfahrt der Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten, verbunden mit einer Messfeier in der Kirche von St. Magdalena.

Zur Wallfahrt und Messfeier fanden sich an die 76 Mitglieder der Kameradschaft ein. Mitglieder aus Thaur, auch Bürgermeister Konrad Giner, sowie Hochwürden Pfarrer Paul Haider, der die Wallfahrt begleitete und eine feierliche Messe hielt. Mitglieder aus Absam, mit Vereinsobmann Michael Posch, Mitglieder aus Hall und sogar Mitglieder aus der ehemaligen Silberbergwerk-



Fotos: Kameradschaft der ehem. Salinenbediensteten



stadt Schwaz fanden sich zur Wallfahrt und Messfeier ein. Nach Wallfahrt und Messe saß man bei den Klängen der Absamer Stubenmusik, die auch die musikalische Untermalung der Messe gestaltete, beisammen und es wurde viel über den ehemaligen Salzbergbau und den jetzigen Erhaltungsmaßnahmen diskutiert.

Die Feuerwehr Absam, bei der wir uns auf diesem Wege nochmals bedanken möchten, sorgte für den Transport unserer Kameraden von Absam in das Halltal und retour. Zur späteren Stunde klang dann der eindrucksvolle Rupertitag in der Walderbrücke aus. Auf Wunsch aller Beteiligten wird versucht, diese Rupertiwallfahrt mit Messfeier in St. Magdalena im Jahre 2006 wiederum durchzuführen.



Foto: VS-Eichat

Klimareferentin auf Besuch in der VS Absam/Eichat

Am Montag, den 10. Oktober, bekam die 3. Klasse der VS Absam-Eichat Besuch von einer Referentin des Klimabündnisses.

Gemeinsam wurde mit den Schülern, die das Verkehrsgeschehen der nächsten Jahre und Jahrzehnte entscheidend prägen werden, das Thema Verkehr und seine Folgen durch lehrreiche Spiele, verbunden mit fachbezogenen Erklärungen, aufgearbeitet.

Verkehrserziehung in der Volksschule ist eine erste Gelegenheit junger Verkehrsteilnehmer für die bestehende Verkehrsproblematik zu sensibilisieren und zu einem bewussten Umgang mit Mobilität hinzuführen.

Neuwahlen beim Tennisclub Absam

Bei der heurigen Generalversammlung am 28. Oktober wurde der Vorstand des Tennisclub Absam neu gewählt.



Fotos: Alexander Ingenhaeff-B.

Helmut Kröb, Gründungsmitglied und seit 18 Jahren Obmann hatte sich entschlossen nicht mehr zu kandidieren. Ebenso schieden die Vorstandsmitglieder **Manfred Kirchmair** (Kassier und Gründungsmitglied) und **Richard Holzmann** (Sportwart-Stv.) aus dem Vorstand aus.

Für seinen unermüdlichen Einsatz zur Entstehung der Tennisanlage und des

neuen Clubhauses wurde **Helmut Kröb** vom Club zum Ehrenobmann ernannt und vom Tiroler Tennisverband bekam er das Ehrenzeichen in Silber verliehen.



Manfred Kirchmair wurde für 18 Jahre Mitarbeit in der Clubführung zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt vom Tiroler Tennisverband das Ehrenzeichen in Bronze.

Bürgermeister **Arno Guggenbichler** sprach den scheidenden Vorstandsmitgliedern und dem "Präsidenten" **Helmut Kröb** Dank für die gute Zusammenarbeit aus.



Der neue Vorstand mit **Erwin Mayerl** an der Spitze wurde von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

Der neue Vorstand des Tennisclub Absam:

Obmann:	Erwin Mayerl
Obmann-Stv.:	Walter Schindl
Kassier:	Alexander Ingenhaeff-B.
Kassier-Stv.:	Herbert Riedl
Schriftführerin:	Brigitte Troyer
Schriftführer-Stv.:	Erwin Mayerl
Sportwart:	Walter Schindl
Sportwart-Stv.:	Bernhard Troyer
Chronist:	Klaus Fink
Beirat:	Luis Mayr

Schützengilde Absam:

Ergebnisliste: Ehrenscheibe Eröffnungsschießen

1. Zanger Klaus 28	38. Linger Wolfgang 512	75. Harfmann Karin 877
2. Kager Kurt 50	39. Wirtenberger Christoph 526	76. Steiner Josef 879
3. Kofler Hermann 68	40. Gufler Arno 534	77. Holzhammer Hans 881
4. Planer Christian 84	41. Gollner Markus 536	78. Singer Alois 896
5. Winder Georg 114	42. Amann Rosa 539	79. Dollinger Christian jun. 957
6. Thum Engelbert 128	43. Metz Reinhold 542	80. Mayr Hans sen. 968
7. Pertinger Thomas 150	44. Schaffner Manfred 553	81. Felderer Christian 989
8. Erlacher Carla 221	45. Schwabl Helga 553	82. Fischler Andreas 1058
9. Gruber Fritz 224	46. Posch Reinhold 567	83. Danler Sighard 1064
10. Wirtenberger Ferdinand 247	47. Menghin Walter 569	84. Taschler Josef 1084
11. Zanger Helmut 293	48. Mair Hermann 570	85. Heinrich Andrea 1085
12. Wieser Franz 300	49. Unterfrauner Werner 580	86. Brüstle Robert 1104
13. Suppersberger Walter 320	50. Steindl Peter 588	87. Brenner Klaus 1112
14. Mattedi Gertrud 324	51. Weiler Peter 608	88. Biechl Willi 1187
15. Fischler Georg 339	52. Linger Andreas 612	89. Troger Angelika 1250
16. Kaltenbrunner Hubert 347	53. Steinlechner Joachim 616	90. Schaffner David 1286
17. Mayr Michael 368	54. Gruber Ines 627	91. Primus Wilfried 1306
18. Weiler Philipp 377	55. Ebster Rita 628	92. Wirtenberger Verena 1343
19. Schaffner Claudia 382	56. Neurauder Anton 635	93. Pomberger Franz 1397
20. Heinrich Martin 392	57. Arbingner Manfred 638	94. Ebster Petra 1433
21. Troger Manfred 397	58. Mair Maria 640	95. Chiste Christian 1433
22. Neisse Alfons 403	59. Schwabl Rudolf 647	96. Darnhofer Florian 1508
23. Waldegger Kurt 409	60. Guggenbichler Arno 691	97. Bucher Josef 1527
24. Laimgruber Sandra 420	61. Posch Romed 702	98. Moritz Franz 1565
25. Till Karin 433	62. Federspiel Daniel 705	99. Fischler Karl 1642
26. Triendl Werner 449	63. Mauracher Hubert 718	100. Beck Joachim 1688
27. Federspiel Martin 452	64. Pohl Benno 727	101. Schwaiger Josef 1787
28. Laimgruber Michael 460	65. Schreiner Kurt 729	102. Jungmann Peter 1811
29. Wurzer Thomas 463	66. Hofer Walter 730	103. Schindl Wolfgang 1872
30. Fischler Florian 470	67. Freund Maxi 750	104. Adler Josef 1939
31. Rothleitner Daniela 476	68. Vettori Ernst 785	105. Spöttl Josef 2341
32. Kluckner Werner 479	69. Schwabl Stefan 807	106. Trattner Werner 2792
33. Wirtenberger Karl 490	70. Gufler Manfred 814	107. Kuppelwieser Klaus 3263
34. Hofer Martina 492	71. Durda Brigitte 846	108. Moser Alexandra 3305
35. Huber Fred 492	72. Prantner Walter 851	109. Felderer Josef 3344
36. Haim Werner 500	73. Hofer Herbert 852	110. Würtenberger Fritz 9999
37. Stöckl Thomas 501	74. Unsinn Romed 864	



Mit Kinderfüßen die Welt bewegen! Grüne Meilen Kampagne 2005



Unter dem Motto "Mit Kinderfüßen die Welt bewegen" sammelten die Kinder der Volksschule Absam Dorf und Volksschule Absam Eichat in den letzten sechs Wochen gemeinsam insgesamt 12.938 Grüne Meilen.

Aktionswochen in den Volksschulen vom 19. September 2005 bis 30. Oktober 2005

Sammelergebnis:

VS-Dorf	134 Schüler	10.020 Meilen
VS-Eichat	87 Schüler	2.918 Meilen
Gesamt	221 Schüler	12.938 Meilen



Ziel dieser weltweit durchgeführten Aktion ist es gemeinsam mit anderen Kids 384.400 Grüne Meilen zu sammeln, um so symbolisch die 384.400 Kilometer von der Erde zum Mond umweltfreundlich zurücklegen zu können. Mit großer Freude wurden die 12.938 Grünen Meilen am 4. November 2005 von den Schülern der VS-Dorf und VS-Eichat an Bürgermeister Arno Guggenbichler symbolisch übergeben.

Ein Dank gilt allen die sich an dieser umweltfreundlichen Aktion beteiligt haben.



Foto: Privat

Verkaufsausstellung Absamer Hobbykünstler

Im Pfarrsaal St. Josef in Absam/Eichat findet am 4. Dezember in der Zeit von 10 bis 18 Uhr eine Verkaufsausstellung Absamer Hobbykünstler statt. Zusätzlich werden Bauernprodukte wie Speck, Kaminwurzeln, Bauernbrot, Äpfel und Apfelsaft sowie verschiedene Schnäpse angeboten.

Bei dieser Veranstaltung gibt es auch hausgemachte Kuchen und Kaffee. Der Reinerlös kommt der Pfarre St. Josef zugute.

Organisator: Albert Bundschuh

Sind Sie mit Ihrer Figur zufrieden?
...dann **BITTE NICHT LESEN!**

Wieviele Diäten haben Sie schon ausprobiert?

Haben Sie genug vom "JoJo-Effekt"? **Möchten Sie in Form kommen?**

Die neue Generation der Gewichtskontrolle ist da!

Das  **ShapeWorks-Team**
in Ihrer Nähe


Sabine Abreu Moreta
0699 / 11076200


Michael Probst
0676 / 5238911

www.shapeworkseurope.info
office@shapeworkseurope.info

Machen Sie den ersten Schritt - Informieren Sie sich noch heute!

NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!

TAXI ROHREGGER ROBERT

TAXI

05223 56111

**24 STUNDEN AM TAG,
7 TAGE DIE WOCHE...**



Unsere Verstorbenen

HIRNER Stefanie JG. 1922
 KOBER Aloisia JG. 1912
 EBSTER Franziska JG. 1914
 KECHT Frieda JG. 1933
 RIES Rosa JG. 1914



Das ewige Licht
leuchte ihnen!

Geburten



PROCK Mona Grillparzerstraße 8
 SATZINGER Tobias Breitweg 30
 SCHMID Sophie-Anna Villandererweg 29
 MIKSCHIK Maximilian Föhrenweg 3
 NIGG Daniel Dörferstraße 33
 MARGREITER Sonja D.-Swarovski-Straße 44

Fundgegenstände

2 x Schlüssel, 2 x Schlüsselbund, Sonnenbrille

Apotheken

- 1 **St. Magdalena-Apotheke**, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- 2 **Kur- und Stadtapotheke**, Mag. Günther Pollak
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- 3 **Marien-Apotheke**, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- 4 **Paracelsus Apotheke KG**, Allopathie - Homöopathie
Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- 5 **Apotheke St. Georg**, Dr. Dieter Koller AG
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79
- 6 **Schützenapotheke**, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck,
Tel: 0512 / 26 12 01
- 7 **Apotheke Rumer Spitz**, EKZ Interspar
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

Nacht- und Sonntagsdienst:

NOVEMBER			DEZEMBER						
12 SA	6	19 SA	2	26 SA	3	01 DO	3	08 DO	3
13 SO	2	20 SO	3	27 SO	5	02 FR	6	09 FR	4
14 MO	7	21 MO	4	28 MO	4	03 SA	4	10 SA	1
15 DI	3	22 DI	6	29 DI	1	04 SO	7	11 SO	2
16 MI	4	23 MI	1	30 MI	2	05 MO	1	12 MO	6
17 DO	5	24 DO	7			06 DI	2	13 DI	3
18 FR	1	25 FR	2			07 MI	5	14 MI	7

Ärztliche und med. Versorgung

Dr. Wolfgang Tschalkner, Sprengelarzt, Faggasse 9
 Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30
 Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

Dr. Michael Riccabona, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93
 Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,
 Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

Dr. Elisabeth Steiner, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a
 Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do.
 17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

Dr. Alois Unterholzner, Zahnarzt, Krippstraße 13
 Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

Josef Obermüller, Dentist, Walpurga-Schindl-Straße 4 a
 Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Dr. Maria Außerlechner, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1
 (gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di.,
 Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenenddienste

19.11. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280
Samstag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 20.11. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049
Sonntag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 26.11. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746
Samstag 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 27.11. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165
Sonntag 6067 - Absam, Faggasse 9/I., Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 03.12. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473
Samstag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 04.12. Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020
Sonntag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 08.12. Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060
Donners. 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination v. 9⁰⁰-10⁰⁰
 10.12. Dr. DENGG Christian, Ordination: 05223/56711
Samstag 6060 - Hall i.T., Thurnfeldgasse 4a, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 11.12. Dr. HAFFNER Rudolf, Ordination: 05223/43200
Sonntag 6060 - Hall i.T., Rosengasse 5, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztchamber für Tirol) oder im Internet unter: www.aektiro.at

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13
Redaktion: Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam
Satz, Layout & Anzeigenannahme: Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, www.i-b.at,
 Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, Mediadaten auf www.i-b.at/downloads
Druck: PINXIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam.
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:
 Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Der Naturbäcker

MÜHLBACHER

BROT ZEIT

... der Naturbäcker

**NEU
in ABSAM**
 Dörferstraße 34a
 (neben Apotheke)

- tägl. köstliches Brot & Gebäck
- Kaffee, Milchprodukte
- C A F É

MO - FR: 6.00 - 12.30 + 14.30 - 18.00 • SA: 6.00 - 12.00 • **SONNTAG:** 7.00 - 11.00

www.naturbaecker.at



Nikologeschenke

**ACHTUNG:
MONTAG, 5. DEZEMBER, GEÖFFNET!**

Orig. ital. Paettone - Früchtelebkuchen - Rohkecst - Saftiges
Apfelbrot - Butterstollen - Teegebäck - Hauspralinen -
spezielle Nikologeschenke -
Für Diabetiker - Kuchen und Pralinsortiment

**Sonn- und Feiertage:
Brot und Gebäck ab 8.00 Uhr früh
und jetzt neu: SEKTRÜHSTÜCK!**



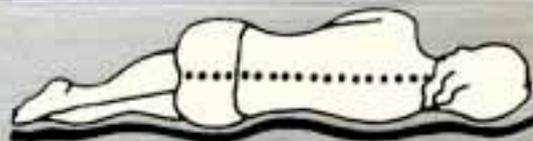
Weihnachten steht vor der Tür...
...hereinspaziert!

Weihnachtsfeiern im festlichen Rahmen
www.hotel-bogner.at



Familie Klaus Strasser
Walburga-Schindl-Straße 21 · A-6067 Absam
Tel.: 0043/(0)5223/57987 · Fax: 0043/(0)5223/57987-7
info@hotel-bogner.at

...schön - auf IHR zu liegen



ergonomisch richtiges Liegen
ist punktgenaue Anpassung an Ihren Körper



Fabriksverkauf

Mo - Fr von 9 - 18 Uhr

6067 Absam Rhombbergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at

